



„Zivilcourage und Sozialkompetenz entwickeln: Haltung zeigen“

A) Berufs- und Studienorientierung (BuS). Inhalte und Methoden:

Selbsterkundung/ Allg. Information über Studien- und Berufswahl/ Information über konkrete Berufe und Studiengänge/ Berufs- und Studienrecherche/ Besuch interner und externer Veranstaltungen zur Berufsorientierung

B) Projekt-Teile

1) Zielsetzung:

- Zivilcourage und Haltung zeigen, für die Wahrheit eintreten: Dazu gehörte immer schon ein gewisses Maß an Mut!
- Nicht erst seit der Corona-Pandemie nehmen Rassismus und Antisemitismus zu, folgen manche Menschen v.a. in bestimmten sozialen Medien Verschwörungstheorien, verteidigen Populisten „ihre“ scheinbare Wahrheit.
- Immer wieder erleben Schüler, dass es nicht so leicht ist, vor der Klasse oder anderen Gruppen selbstbewusst und couragiert gegen Ungerechtigkeit, Unwahrheit oder auch Cybermobbing einzutreten.
- Selbstbewusstes Auftreten, mutiges Sprechen vor und mit Gruppen und faktenbasiertes Argumentieren überhaupt sind durch verschiedene Module lehrbar und damit erlernbar.
- Ziel des Seminars soll ein Doppelpes sein: Zum einen werden Schüler Module zu Zivilcourage und Sozialkompetenz kennen lernen, entwickeln und selbst in der Gruppe ausprobieren. Zum anderen sollen dann bewährte und evaluierte Module durch die Seminar-Schüler anderen Schülern der Mittelstufe zur Stärkung von Zivilcourage in kürzeren Workshops angeboten werden.

2) Inhalte können z.B. sein:

- Rhetorik & Körpersprache
- Präsentationstechniken
- Faktenbasiertes Recherchieren
- Null Toleranz gegen Rassismus
- Debatten- und Gesprächskultur
- Gesprächskultur

3) Projekte:

- Entwicklung und Erprobung von Modulen zur Zivilcourage innerhalb der Seminargruppe
- Multiplikation erprobter Modelle in kurzen Workshops für Schüler der Mittelstufe
- Multiplikation erprobter Modelle in anderen Schulen und Einrichtungen
- Aktivitäten gegen Cybermobbing und Rassismus an der Schule
- **KURZ:** Ein interdisziplinäres Projekt unter dem Leitfach Psychologie. Gefragt sind dabei selbstverständlich auch Interessen aus den Bereichen Politik, Rhetorik, Sozial- und Erlebnispädagogik, Kultur- und Projektmanagement.

5) Außerschulischen Kontakte (Auswahl, mögliche Exkursionen):

- Theaterschule Mobilé
- Weitere Schulen
- Coaching-Experten

6) Angestrebte Sach- und Methodenkompetenzen:

- Einarbeitung in das Thema „Zivilcourage & Sozialkompetenz“
- Erarbeitung eines Modul-Katalogs zum Thema
- Erlebnisorientierte Austestung der Module
- Zielgruppenorientierte Gestaltung von Workshops
- Einarbeitung in Methoden der Selbst- und Fremdevaluation

7) Angestrebte Sozial- und Selbstkompetenzen:

- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit zum Umgang mit Konflikten in der Arbeitsgruppe
- Fähigkeit zur Selbstreflexion von Erlebnissen
- Einsatz- und Leistungsbereitschaft

8) Leistungserhebungen:

- Portfolio
- Unterrichts- und Projektbeiträge
- Beobachtungsbögen
- Präsentation